

Die Raupe – Ostern 2013



Bild: Praktikantin Bella
Dafür ein ganz großes Dankeschön

Vom Elternbeirat für alle Eltern und Kinder im Kinderhaus St. Michael,
Etterzhausen

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche
Durch des Frühlings holden, belebenden Blick,
Im Tale grünet Hoffnungsglück;
Der alte Winter, in seiner Schwäche,
Zog sich in rauhe Berge zurück...
(Goethe)

**Liebe Eltern unserer Bären-, Mäuse-, Sonnenkäfer- und
Tigerkinder!**

Der Frühling ist gekommen! Die Tage werden länger und die Kleidung wird dünner. Endlich gibt es keine morgendlichen Diskussionen mehr, warum man die Schneehose, dicke Mütze, Schal und Winterstiefel anziehen muss. Und was gehört zum Frühling dazu? Das Osterfest!

Deshalb gibt's in dieser Raupe-Ausgabe Osterrezepte und Osterbasteleien zum Nachmachen. Außerdem haben wir u.a. Anregungen über Freizeitaktivitäten im Freien, einen Beitrag über das Kasperletheater und ein Blumenrätsel für euch.

Huch! Was war denn das? Der Osterhase ist gerade durch unsere Raupe gehoppelt und hat hier Ostereier versteckt! Wer alle Eier gefunden hat (auch die auf der Titelseite), schreibt die Anzahl auf einen Zettel mit eurem Namen und eurer Kindergartengruppe und steckt diesen in unseren Raupe-Briefkasten. Einsendeschluss ist Mittwoch, 20. März 2013. Unter denen, die die richtige Lösung haben, verlosen wir fünf kleine Ostergeschenke. Viel Glück!!!

Viele Frühlingsgrüße
Euer Raupe-Team und der gesamte Elternbeirat!



Kasperletheater

Tri Tra Trallala, der Kasperle ist wieder da.

Leuchtende und begeisterte Kinderaugen – ein schöneres Dankeschön kann es gar nicht geben. Diese Erfahrung konnten die beiden Elternbeiräte des Kindergartens Etterzhausen Karin Kröber und Nicole Stoof erleben. Engagiert und mit viel Kreativität gestalteten sie das diesjährige Kasperletheater für die Kindergartenkinder:

Kasperle sucht die verschwundenen Ostereier und rettet das Osterfest.

Dieses Jahr kam das Kasperle in den Kindergarten St. Michael

um eine wichtige Aufgabe zu lösen. Meister Knickohr, dem lustigen und fleißigen Osterhasen, wurde schon die ganze letzte Woche die fertig angemalten Ostereier geklaut. So legten sich Kasperle und Meister Knickohr gemeinsam auf die Lauer. Geschickt konnten Sie den Räuber überwältigen und die Ostereier zurückbringen. Für die großartige Hilfe von den Kindern hatten sich die beiden eine tolle Belohnung überlegt. Sie brachten für jede Kindergartengruppe einen Blumenfrühlingsgruß und Schokoladenostereier für die Kinder.

Ganz herzlich möchten wir uns für die freundliche Unterstützung der Blumenfabrik für die schönen Frühlingsblumen bedanken!



Wer will fleißige Handwerker sehen?...

**... jetzt im Frühling ist die beste Zeit auch unseren Gartenbewohnern ein Zuhause zu schaffen und so zu kleinen Forschern zu werden...
Summ summ summ Insekten sind nicht dumm...**

Um ein kleines Insektenhotel zu bauen, könnt ihr alle Materialien bei einem Spaziergang sammeln. Alles wo sich kleine Krabbeltierchen verstecken können, kann verwendet werden: Baumscheiben, Äste, Baumrinde, Reisig, Tannzapfen, Steine, Schneckenhäuser. Oder vielleicht könnt ihr auch etwas Holzwolle, Stroh, Heu, Bambusstäbchen oder Schilfrohr sowie Ziegelsteine mit Löchern und Tontöpfe besorgen. Dann kann man diese Sachen in eine Holzkiste/Kästchen stapeln. Man kann aber auch Plastikrohre oder Konservendosen befüllen und zusammenbinden. Hängt das Insektenhaus der Sonne zugewandt auf. In den Spalten und Löchern können sich die Insekten einrichten.



Schaffe, schaffe Vogel-Häusle baue...



Vom Elternbeirat Nicole Stoof:

Die Meisen aus unserem Garten finden es jedes Jahr ganz toll in unserem Dachstuhl zu brüten. Daher haben wir uns entschlossen ein weiteres Vogelhaus aufzuhängen. Bei unserer Suche sind wir auf eine interessante Bauanleitung gestoßen. Unser erstes Häuschen haben wir allerdings auch nach einer ganz normalen Baumanleitung gebaut und lustig bunt angemalt.

Für das außergewöhnliche Vogelwohnhaus muss man Äste und Moos sammeln. Aus diesen baut man einen Rahmen und ein Dach. Auf dieses Gestell werden dann die Äste aneinandergereiht aufgenagelt. Die größeren Ritze werden mit Moos ausgestopft. Eine ausführliche Anleitung für dieses und andere Häuschen findet Ihr auf:

www.selbst.de/garten-balkon/gartenmoebel-gartenausstattung/vogelhaus-futterhaus-nisthilfen





Danke,
lieber
Oster-
hase!



Lust auf eigene Ostereikreationen?

Die etwas andere Art sind kleine Ostereischmetterlinge.

Ihr braucht nur **farbigen Karton oder Tonpapier**, viele **Eier** (auch aus Plastik), kreative **Kinder** mit vielen Stiften, Glitzersteinen und sonstiges **Dekomaterial**.

Aus dem Karton schneidet ihr nach der Vorlage eure Schmetterlingsflügel aus, die dann verschönert werden. Hinterher werden sie um das Ei gelegt und zusammengesteckt. Schön ist auch eine Nase oder ein Schnabel (je nach Tier und Bedarf) und fertig sind fluffig-leichte Schmetterlinge.

(Die Vorlage ist 22 cm lang und 5,5 cm breit. Die Vorlage findet ihr in der Mitte der Raupe)

Die Vorlagen gibt es übrigens auch im Internet zu bestellen – auf einer sehr bekannten Kinderkatalogseite mit „J“.



Die Ostereier auf den Bildern zählen **nicht** in das Ostereier-Rätsel!



Krümelhase

Opa Hase, Mama Hase,
selbst der kleine Krümelhase
malen bunt die Eier an.
Papa Hase schaut derweil
hier und dort in aller Eil
wo man sie verstecken kann.



Ostersonntag in der Frühe,
Krümelhase gibt sich Mühe -
Eier sind bald gut versteckt.
Unter diesem großen Busch
und schnell weiter - husch, husch, husch,
dass man ihn nur nicht entdeckt.



Hinter Hecken, unter Buchen
Kinder ihre Nester suchen -
Krümelhas` die Ohren spitzt.
Frohes Lachen und Geschrei:
"Hier ist noch ein Osterei!" -
Krümelhäschen lacht verschmitzt.



Anita Menger





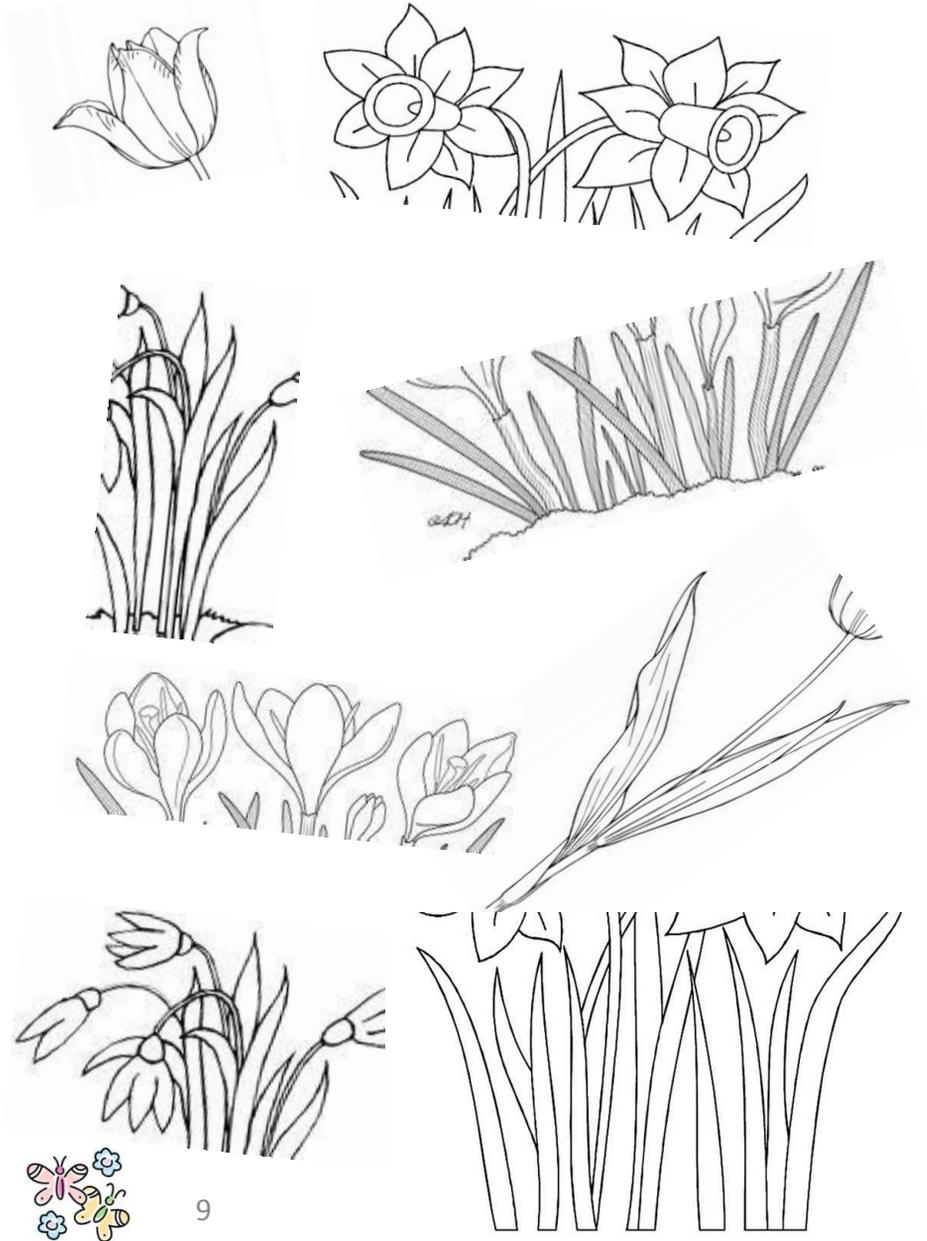
Frühlings-Rätsel

Der Frühling hat sich schon blicken lassen, jetzt dauert es nicht mehr lang und der Winter ist ganz vertrieben. Und wir freuen uns über die Sonnenstrahlen die uns nun bald wieder die Nase kitzeln und die Bäckchen wärmen. Wir haben schon die ersten Schneeglöckchen, Knospen und Spitzen von anderen Blumen entdecken können. Schon früh am Morgen wenn wir in den Kindergarten gehen singen uns die Vögelchen vergnügte Lieder. Sollte das als Dankeschön für das gefüllte Futterhäuschen im Winter sein? Vielleicht konntet auch ihr die Vögel im Winter am Futterhaus oder jetzt im Garten, Wald und Spielplatz beobachten? Wisst ihr schon welche Blumen oder Pflanzen im Frühling als erstes blühen? Dann macht mit bei unserem Frühlingsrätsel!



Aufgabe:

Verbinde die richtige Blume mit Ihrem Blatt



Spielplatzhopping in Regensburg – Teil 1



Der Frühling drängt sich immer mehr zwischen schmutzigen Schneeklumpen, Matschwegen und grauem Himmel hervor. Die Sonne scheint, wir bekommen nicht garantiert einen Schnupfen, nur weil die Jacke nicht zu und die Mütze nicht auf ist.... Ist es nicht toll?? Und irgendwie wollen doch alle raus. Am schönsten ist es doch mit Toben, Rennen und Klettern. Dazu ein paar Tipps zum Spielplatzhopping.

Von Nittendorf aus ist natürlich der Spielplatz in **Deuerling** (direkt neben dem großen Fußballfeld) die Adresse Nr. 1. Sonnig und schattig, für die ganz Kleinen, Kleinen und Größeren gibt es eine Seilbahn, eine große Rutsche und ein tolles Kletterhaus.

Brotzeitmachen und die Kinder spielen lassen. Das hört sich an wie ein Traum. Ja und nein. Es ist ein Traum, aber wir können ihn auch „erleben“ im **Schloss Prüfening**. Gerade wenn es sehr heiß ist, ist es unter den großen Bäumen urgemütlich und der Spielplatz bietet diverse Schaukeln und ein schönes Kletterschiff.

Auf zu den Rittern. Da gibt es gleich um die Ecke hinter dem **Bahnhof Prüfening** eine tolle Möglichkeit. Man geht hinter dem DB Gästehaus in Richtung Donau, durch eine Unterführung und dann kommt sie schon bald: Die große Holzburg mit allem, was Kind so braucht...



Spielplatzhopping – Teil 2

Ebenfalls extrem klettertauglich ist die „**Villa Rustica**“ – ein Holzbau, der ein römisches Kastell nachbildet. Auch hier bitte viel Zeit mitbringen, es gibt einfach zu viel zu entdecken und zu erleben. Einfach Ausfahrt Burgweinting, dann Richtung Burgweinting und dann direkt rechts in das Neubaugebiet. Supergenial!

Auch wieder gut geeignet für sehr heiße Tage ist der Spielplatz auf dem **Oberen Wöhrd**. Denn der liegt sehr schattig unter Bäumen und lädt mit zwei Klettertürmen, Seilbahn und Rutschen zu tollen Verfolgungsjagden ein. Er liegt direkt an dem Spazierweg und wird ergänzt durch einen kleinen Trimm-Dich-Bereich. Also auch für Eltern „nutzbar“ ;-))

Wer ein bisschen Strecke auf sich nimmt, kann in den **Tierpark Höllohe** nach Teublitz fahren. Der Tierpark ist kostenlos und führt euch zu Rotwild, Wildschweinen, Störchen und vielen Kleintieren. Daneben gibt es einen großen Abenteuerspielplatz, der Kinder in jedem Alter glücklich machen kann.

Viel Spaß und eine gute Zeit!!





www.gratismalvorlagen.com



Mini-Osterkränze mit Zuckereiern



Zutaten für 4 Kränze = 8 Stücke:

175 ml + 2 EL Milch
1/2 Würfel (21 g) frische Hefe
40 g Zucker
50 g Butter
400 g Mehl
1 Ei (Größe M)
1 Päckchen Vanillin-Zucker
1 Prise Salz
150 g getrocknete Kirschen
150 g Kirsch-Konfitüre
2 EL Kokosraspel
2 Eigelb (Größe M)
50 g Aprikosen-Konfitüre
Hagelzucker und pastellfarbene Zuckereier
Mehl für die Arbeitsfläche
Backpapier

1. 100 ml Milch erwärmen. Hefe hineinbröckeln, 10 g Zucker zufügen, glatt rühren und ca. 20 Minuten zugedeckt an einem warmen Ort gehen lassen.
2. Butter schmelzen, 75 ml Milch zugießen und lauwarm erwärmen. Mit Mehl, Ei, 30 g Zucker, Vanillin-Zucker, Salz und Hefevorteig zu einem glatten Teig verkneten. Zugedeckt an einem warmen Ort ca. 30 Minuten gehen lassen. Inzwischen für die Füllung Kirschen und Kirsch-Konfitüre in einem Standmixer fein pürieren. Kokosraspel unterrühren.
3. Hefeteig durchkneten und in 8 gleichgroße Portionen abwiegen. Teigstücke zu langen Strängen (30–35 cm, 5–6 cm breit) ausrollen auf leicht bemehlter Arbeitsfläche ausrollen. Mit Kirschfüllung bestreichen, dabei einen Rand von ca. 1,5 cm frei lassen. Eigelbe verquirlen, den Ränder damit bestreichen. Die Teigstränge von der Längsseite her aufrollen. Je 2 Teigstränge zu einer Kordel drehen und zu einem Kranz formen, Enden festdrücken. Kränze auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen. Zugedeckt nochmals ca. 20 Minuten gehen lassen. Restliches Eigelb mit 2 EL Milch verquirlen. Kränze damit bestreichen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 225 °C/ Umluft: 200 °C/ Gas: Stufe 4) auf der 2. Schiene von unten 12–15 Minuten backen, herausnehmen und lauwarm abkühlen lassen.
4. Aprikosen-Konfitüre und ca. 1 EL Wasser in einem Topf schmelzen, durch ein Sieb streichen. Kränze mit Konfitüre bestreichen. Mit Hagelzucker und Ostereier verzieren.



Brioche-Häschen

Zutaten für 10 Stück:

- 100 ml Milch
- 15 g frische Hefe
- 275 g Mehl
- 30 g weiche Butter
- 1 Ei (Größe M)
- 2 EL Zucker
- 1 Msp. gemahlener Safran
- 1 Prise Salz
- 1 Eigelb (Größe M)
- 10 Rosinen
- Backpapier



1. Milch in einem Topf lauwarm erwärmen, vom Herd nehmen. Hefe darin auflösen. Mehl, Butter, Ei, Zucker, Safran und Salz in eine Schüssel geben. Hefe-Milch zugießen, erst mit den Knethaken des Handrührgerätes, dann mit bemehlten Händen zu einem glatten Teig verkneten. Zugedeckt an einem warmen Ort ca. 30 Minuten gehen lassen.

2. Teig durchkneten und halbieren. Von einer Hälfte Teig 10 Kugeln (etwas kleiner als haselnussgroß) abnehmen. Aus dem restlichen Teig 10 dünne Stränge (ca. 15 cm lang) ausrollen und zu Schnecken rollen. Aus dem restlichen Teig 10 ovale Köpfchen formen. Mit einem Messer (oder Schere) Teig jeweils so einschneiden, das man Ohren formen kann. Häschen auf einem mit Backpapier ausgelegtem Backblech zusammensetzen und zugedeckt ca. 15 Minuten gehen lassen.

3. Eigelb und 1–2 EL Wasser verquirlen. Häschen mit Eigelb bestreichen und jeweils 1 Rosine als Auge in das Häschen drücken. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 200 °C/ Umluft: 175 °C/ Gas: Stufe 3) 10–15 Minuten backen. Herausnehmen und abkühlen lassen.



Ostereier-Suche beim Wandern

Wanderweg : Rund um Beratzhausen
ca. 5 km/1,5-2 Std.
Kinderwagengeeignet!!!

Parken: Am Ortseingang, Laaberer Straße; in der Ortsmitte, Mühlenstraße

Der Franz-Xaver-Staudigl-Themenwanderweg ist nach dem Altbürgermeister und Heimatdichter benannt und beginnt am **Johann-Ehrl-Platz im Ortszentrum**. Er führt über die **Marktstraße** zur **Michelskapelle**, über den **Gottfried-Kölwel-Platz** zum Fuße des **Mariahilfberges**, wo er in den **Alleeweg** einmündet. Auf den Info-Tafeln entlang des Weges sind Gedichte abgedruckt. Die Texte passen sehr gut in die jeweilige Umgebung. Auf dem **Alleeweg** passieren die Wanderer die typische Juralandschaft mit dem „Hohen Felsen“ und biegen an in Richtung Kohlmühle. Bevor man diese erreicht, zweigt der Weg zur Quelle ab, wo man sich gerne erfrischen kann, bevor man über den **Hammerbruckweg** zurückgeht. Nach fünf Kilometern endet der Staudigl-Wanderweg mit dem Gedicht „Zeit“, das man vor dem imposanten Anblick des **Hohen Felsens** studieren kann. Auf dem Rundweg kehrt man ins Ortszentrum zurück.



Vorankündigung Elternabend zum Thema Entspannungstechniken

Am 11.04.2013 findet ein Elternabend zum Thema Entspannungstechniken statt. Der Elternabend ist eine Aktion im Rahmen des Modellprojektes „Familien mit Kindern von 3 – 6 Jahren, Netzwerk Ernährung und Bewegung“ des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg. Mittels einer begleiteten Körperreise, die auch mit Kindern durchgeführt werden kann, ist es für viele leichter einen entspannten Zustand zu erreichen. Referentin Maria Schöberl zeigt den Eltern verschiedene Möglichkeiten auf, wie man sich eine Auszeit vom Alltag nehmen kann, um wieder Kraft für die Familie zu schöpfen.

Bitte mitbringen: Yoga- oder Isolier-Matte, bequeme Kleidung.

Um Anmeldung wird gebeten!
Den Aushang mit der Anmeldeliste findet ihr im Kindergarten-Eingangsbereich.



Frühlingserwachen – Angebote des Walderlebniszentrums Regensburg

„Wildkräutersuppe kochen“ für Kinder und Erwachsene

Die Natur ist erwacht und die ersten Wildkräuter spitzen zart aus dem Boden. In ihnen ist die ganze Kraft des vergangenen Sommers gespeichert. Sie sind reich an Mineralstoffen und Vitaminen und somit wertvolle Energiespender für uns Menschen. Gemeinsam gehen wir auf die Suche nach den Pflänzchen. Ich erkläre deren Inhaltsstoffe, ihre Verwendung und mancherlei Geschichten und Sagen, die sich um sie ranken.

Aus unseren gefundenen Schätzen kochen wir eine wunderbare Kräutersuppe.

Preis: 15,00 € pro Person plus 2,00 € Materialkosten, jede weitere Person 6,00 € plus 2,00 € Material

Anmeldung: erforderlich bei der Elternschule, Tel. 0941/ 597-2253

Referentin: Eva Utz-Hiltl

"Entdeckungen im Wald"- Väter und Kinder ab 5 Jahren

Die Mütter müssen an diesem Nachmittag zu Hause bleiben, wenn es für Kinder und Väter in den austreibenden Frühlingwald geht. Mit einem Förster gehen sie auf Entdeckungsreise. Für die Mütter, die gerne auch ins WEZ kommen würden, gibt es zur gleichen Zeit ein eigenes Angebot: Veransth.Nr. E13-131 "Waldpflanzen im Frühling", 15.00 - 16.30 Uhr

Preis: 8,00 € pro Familie mit eigenen Kindern

Anmeldung: erforderlich bei der Elternschule, Tel. 0941/597-2253

Referent: Mitarbeiter/in des WEZ



"Frühling im Mischwald"

Waldspaziergang für Familien mit Kindern von 6 bis 11 Jahren und / oder Großeltern

Jetzt im Frühling treiben die Blätter aus. Wir gehen mit einem Förster auf Entdeckungsreise. Habt ihr schon einmal Buchenblätter gekostet? Genau zugeschaut, wie kleine Eichen entstehen? Oder ward ihr selber schon einmal eine Fichte oder ein Ahorn? Probiert es aus!

Wir erforschen die Geheimnisse des Mischwaldes mit allen Sinnen und viel Spaß für die ganze Familie.

Preis: 8,00 € pro Familie mit eigenen Kindern, 3,00 € pro Einzelperson

Anmeldung: erforderlich bei der Elternschule, Tel. 0941/597-2253

"Raus in den Frühlingswald!"

Waldführung für Familien mit Kindern von 5 - 11 Jahren

Frühling, alles blüht: habt ihr Lust auf draußen? Mit einer Försterin erkundet ihr den Wald rund ums Walderlebniszentrum. Spaß, Spiel und Entdeckerfreude stehen heute im Vordergrund.

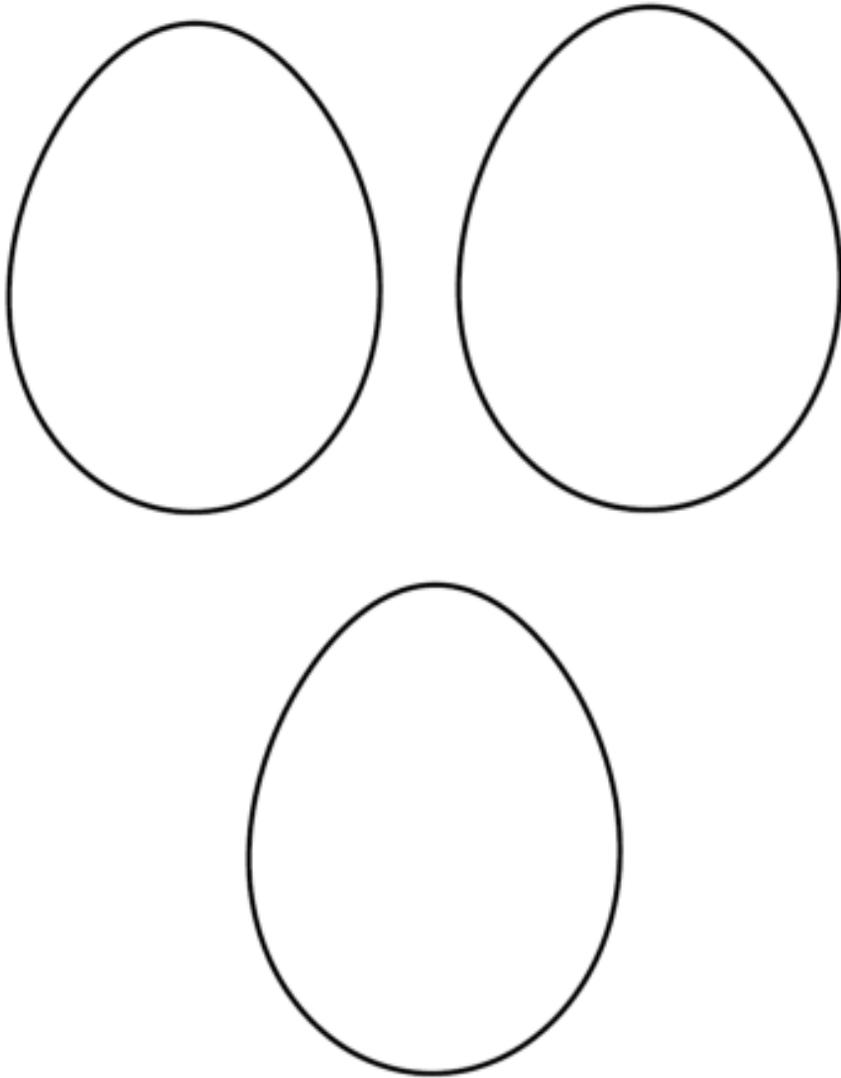
Preis: 8,00 € für Familien mit eigenen Kindern

Anmeldung: KEB-Elternschule, Tel. 597-253

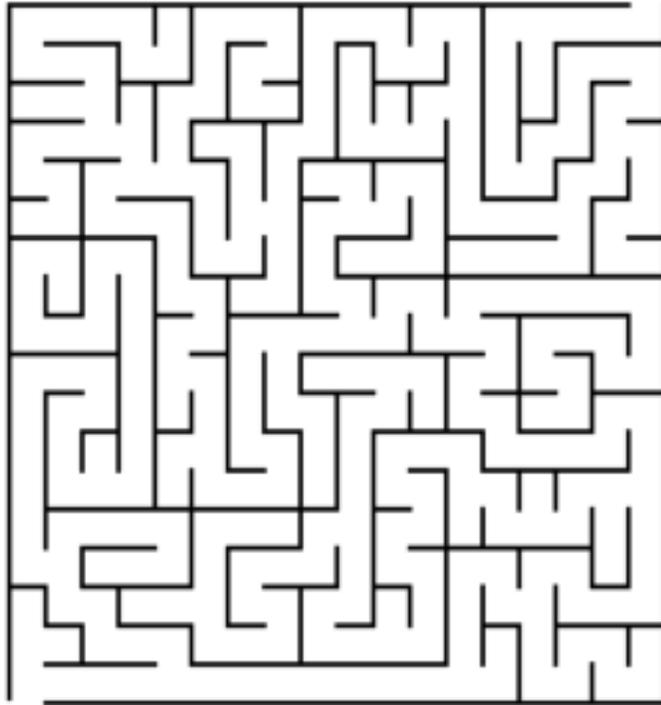
Referent: Mitarbeiter/in des WEZ



Gestalte deine eigenen Ostereier, ob kunterbunt,
mit Punkten oder einfarbig...alles ist erlaubt



Hilf dem Hasen durch das Labyrinth zum
Osterei zu hüpfen.



Und noch was lustiges zum Schluss – Der Kindermund zum Thema Ostern:

Wo wohnt der Osterhase?

in einem Haus
im Garten
im Wald
im Busch
im Waldgarten
er hat einen großen Bau wo er unsere Spielsachen baut
in der Tigergruppe
im Rasen
im Himmel
auf dem Mond (zum brüllen)
im Wald - der Nikolaus wohnt im Wald
auf dem Stern
sie graben sich Löcher
ich glaube im Nikolausberg

Woher bekommt der Osterhase seine Eier?

von da (mit dem Finger auf den Boden zeigend)
aus dem Hühnerstall
von den Hühnern
aus dem Bauch vom Osterhasen
aus dem Popo von den Hühnern
von seinem Haus
er kauft die Eier
die Menschen helfen den Osterhasen und dann bringt er uns die
Eier
der Osterhase legt sie
der Vogel bringt den Osterhasen die Ostereier
von den Hühnern aber nur wenn er nett fragt



Wie alt ist der Osterhase?

1 Jahr	<i>Wie groß ist der Osterhase?</i>
über 100	100 Meter
25 Jahre	35 Meter
Uralt	1 Meter
0 Jahre	1/2 Meter
3 Jahre	so groß wie die Sarah
4 Jahre	der ist mittel groß
5 Jahre	zeigt mit den Händen > klein
6 Jahre	Klein
7 Jahre	sehr klein - wenn er so klein ist
8 Jahre	verliert er die Eier
14 Jahre	Er ist so groß, sonst kann er nicht
199	laufen

Wo ist das beste Versteck?

5 Jahre glaub ich	vielleicht in einer Pfanne
	in der Windel
	hinter dem Haus

Was isst er am liebsten?

Karotten	im Busch
Eier	im Haus
Salat	im Tunnel
Schokolade	im Gras
Gurke	unter einer Kiste
Kohl	vor der Tür
Mäuse	hinter den Pflanzen
Tomaten	im Froschsee
	in der Sauna
	in der Garage

Zusätzlich wurde mir berichtet: der Osterhase spricht so: er wackelt mit der Nase und schmatzt dabei...

